

# Termine

22. April 2017  
Dicke Brummer und grazile Schönheiten  
Bludenz

12. Mai 2017  
Naturparadies und Bienengarten  
Hard

1. Juni 2017  
Wie heißt nur diese Blume?  
Lustenau

2. Juni 2017  
Blütenreichtum und Natur im Garten  
Hittisau

8. Juni 2017  
Bunte Dächer für die Artenvielfalt  
Buch

10. Juni 2017  
Wertvolle Mager- und Streuwiesen  
Göfis

22. Juni 2017  
Insektenfreundlicher Staudengarten  
Sulz

Information und Anmeldung:  
Wir bitten Sie um Anmeldung bis spätestens einen  
Tag vor Beginn der Veranstaltung.

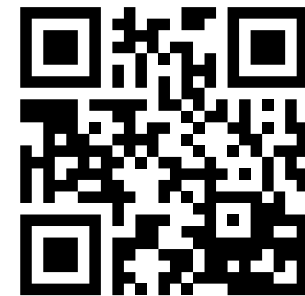
office@bodenseeakademie.at  
T 05572 33064  
www.blühendes-vorarlberg.at

www.kombinat.at

Impressum:  
Bodenseeakademie e.V.  
Steinebach 18, Dornbirn  
www.bodenseeakademie.at  
Fotos: Netzwerk b.V.,  
Pixabay



Sie haben leider keine Zeit,  
wollen aber trotzdem von uns  
informiert werden? Gleich zu  
unserem Infoletter eintragen.  
[http://www.bodenseeakademie.at/an-\\_und\\_abmeldung.html](http://www.bodenseeakademie.at/an-_und_abmeldung.html)



# Partner / Unterstützer



Mit finanzieller Unterstützung von:  
Naturvielfalt Vorarlberg



## Wertvolle Mager- und Streuwiesen

Exkursion mit dem Wiesenmeister Karl Mathis

Samstag, 10. Juni 2017, 14.00 bis 17.30 Uhr  
Göfis, Treffpunkt VS Kirchdorf

Teilnahme: freiwillige Spende für das Netzwerk

Wiesenmeister und Biobauer Karl Mathis stellt seine ausgezeichneten Wiesen vor und erläutert deren Bewirtschaftung und Pflege. Die Biologen Mag. Bianca Burtscher ergänzt seine Ausführungen mit Detailwissen zu Pflanzenarten und Ökologie. Auch eine neu gewonnen Wiese gibt es in Göfis zu sehen. Eine Grünfläche bei der VS Kirchdorf durfte einfach mal wachsen und wird seither nur zweimal im Jahr gemäht, zusätzlich wurde ein Streifen durch Heublumen von Karl Mathis angereichert.

6 Veranstalter: Netzwerk blühendes Vorarlberg, Naturschutzbund Vorarlberg, Schauplatz Obst- und Garten Göfis



## Insektenfreundlicher Staudengarten

Elke und Thomas Kopf von der Bio-Staudengärtnerei

Donnerstag, 22. Juni 2017, 18.00 bis 20.00 Uhr  
Sulz, Haltestellenweg 2

Teilnahme: freiwillige Spende für das Netzwerk

Elke und Thomas Kopf von der Bio-Staudengärtnerei legen auch am eigenen Gelände Wert auf naturnahe Gestaltung. So bieten Steinmauern, Trockenbiotop und Hecken mit heimischen Sträuchern Lebensraum für Nützlinge und bestäubende Insekten. Thomas Kopf führt durch die Anlage und erläutert wie mit ausdauernden Stauden und Sträuchern im eigenen Garten Lebensräume und Nahrungsquellen für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Co angelegt werden können.

7 Veranstalter: Netzwerk blühendes Vorarlberg, Naturschutzbund Vorarlberg, Staudengärtnerei Kopf

Exkursionsreihe



Die blühenden Sieben



## Netzwerk für Bienen und Insekten

Leitziel des Netzwerkes blühendes Vorarlberg ist es, in gemeinsamer Initiative die Vorarlberger Kulturlandschaft möglichst bienen- und insektenfreundlich zu gestalten, zu bewirtschaften und zu pflegen.

Der Aufbau des Netzwerkes ist ein Gemeinschaftsprojekt, das sich über mehrere Jahre erstreckt und der Mitwirkung möglichst aller an der Kulturlandschaftspflege und -nutzung beteiligten Gruppen bedarf. Eine Gemeinschaftsinitiative von Bodensee Akademie, Vorarlberger Imkerverband, dem Verband Obst und Gartenkultur Vorarlberg (OGV), dem Naturschutzbund, der Inatura, dem Bäuerlichen Schul- und Bildungszentrum, der Landwirtschaftskammer, BIO AUSTRIA Vorarlberg, den Fachabteilungen der Landesverwaltung – mit dem Landesprogramm „Naturvielfalt in der Gemeinde“, Verantwortliche in den Kommunen, Gartenbesitzern, Gärtnern und Landschaftsgestaltern, Landwirten und Unternehmern.

**i** **Infos und Termine:**  
[www.blühendes-vorarlberg.at](http://www.blühendes-vorarlberg.at)  
Newsletter: [www.bodenseeakademie.at](http://www.bodenseeakademie.at)

## Dicke Brummer und grazile Schönheiten

Wildbienen-Exkursion mit Mag. Bernhard Schneller

Samstag, 22. April 2017, 14.00 bis 16.30 Uhr  
Bludenz, Brunnenfeldstraße 21

Teilnahme: freiwillige Spende für das Netzwerk

Als zuverlässige und spezialisierte Bestäuber spielen Wildbienen eine wichtige Rolle für die heimischen Wild- und Nutzpflanzen. Anders als die Honigbiene fliegen sie auch bei schlechterem Wetter und tieferen Temperaturen. In Vorarlberg kommen über 300 verschiedene Arten vor, die meisten davon nisten im Erdboden. Auf dem Bauernhof der Familie Schneller wird besonders auf die Bedürfnisse dieser nützlichen Insekten geachtet. Es gibt eine Brachfläche, Blühstreifen, Nisthilfen und eine große Streuobstwiese. Der Experte Bernhard Schneller zeigt uns die Wildbienen in ihrer natürlichen Umgebung und gibt wertvolle Tipps für die Artenvielfalt der bestäubenden Insekten.

**1** **Veranstalter:** Netzwerk blühendes Vorarlberg, Naturschutzbund Vorarlberg, Stadt Bludenz

## Naturparadies und Bienengarten

Exkursion in den Bienengarten Hard mit Elisabeth Vögel

Freitag, 12. Mai 2017, 16.00 bis 18.00 Uhr  
Hard, Walsersstraße 20 (vis a vis Tennisanlage)

Teilnahme: freiwillige Spende für das Netzwerk

Naturnahe, Vielfältige Lebensräume bieten verschiedensten Pflanzen und Tieren Behausung und Nahrung. Streuobstwiese, Bienen- und Insektensteppe, Gehölzinseln, Hecken, Glatthaferwiese, Magerrasen und andere Landschaftselemente kommen an einem Ort zusammen. Elisabeth Vögel, Obfrau des Bienenzuchervereins am Bodensee, führt durch den Natur- und Bienengarten und zeigt wie Biodiversität gefördert und verschiedenste Strukturen und Nahrungsangebote für Bienen und andere bestäubende Insekten geschaffen werden können.

**2** **Veranstalter:** Netzwerk blühendes Vorarlberg, Naturschutzbund Vorarlberg, Naturvielfalt Hard

## Blühende Vielfalt an den Rheindämmen

Botanische Exkursion mit Einführung in die Pflanzenbestimmung

Donnerstag, 1. Juni 2017, 18.00 bis 20.00 Uhr  
Lustenau, Rheindamm, Treffpunkt Bahnhof

Teilnahme: freiwillige Spende für das Netzwerk

Blühende Wiesen, Wegränder und Dämme sind ein Labsal für die Augen und besonders wertvoll für die heimische Insektenwelt. Da möchte man doch oft gerne wissen, wie die blühenden Schönheiten heißen, die es zu bestaunen gibt. Lernen Sie mit der Biologin Mag. Bianca Burtscher verschiedene Pflanzen der Rheindämme und die Handhabung einfacher Bestimmungsliteratur kennen. Außerdem bekommen Sie einen Einblick in den Lebensraum Rheindamm, der das Zuhause von über 150 Wildbienenarten ist.

**3** **Veranstalter:** Netzwerk blühendes Vorarlberg, Naturschutzbund Vorarlberg, Naturvielfalt Lustenau

## Blütenreichtum und Natur im Garten

Exkursion für die ganze Familie mit Kinderprogramm

Freitag, 2. Juni 2017, 16.00 bis 18.00 Uhr  
Hittisau, Wirt 19

Teilnahme: freiwillige Spende für das Netzwerk

Zwischen Grünland und Waldrand haben Daniela und Alfons Kaufmann einen vielfältigen Garten und bunte Blühflächen geschaffen. Sie führen eine Bio-Landwirtschaft mit Gemüse, Obstbäumen und Hühnern. Das hervorragende Wachstum ist auf gute Kompostierung zurückzuführen. Im Nutz- und Hausgarten wurden zahlreiche Strukturen für Nützlinge und die Artenvielfalt geschaffen, zusätzlich wurden größere Blühflächen angelegt. Angelika Mangold stellt die Aktion „Natur im Garten“ vor und Sie erhalten Tipps was im eigenen Garten getan werden kann. Damit alle dabei sein können, wird es auch ein Programm für die Kleinen geben.

**4** **Veranstalter:** Netzwerk blühendes Vorarlberg, Naturschutzbund Vorarlberg, Natur im Garten, e5-Team Hittisau

## Bunte Dächer für die Artenvielfalt

Dachbegrünung mit Landschaftsgärtner und Dachspengler Martin Bereuter

Donnerstag, 8. Juni 2017, 18.00 bis 20.00 Uhr  
Buch, Rohner 203

Teilnahme: freiwillige Spende für das Netzwerk

Der gelernte Landschaftsgärtner und Dachspengler Martin Bereuter hat eine große Leidenschaft – begrünte Dächer mit vielen heimischen Blumen und Kräutern. Auf dem Garagendach befindet sich eine Wildblumenwiese, auf dem schrägen Dach des Gartenhauses sprießen ebenfalls Blumen und sogar der Holzschopf ist bepflanzt. Kompetent und gerne gibt er sein Wissen weiter, wie die verschiedensten Dächer fachgerecht zu Lebensräumen für die Artenvielfalt und zu Wasserspeichern werden. Aus Erfahrung weiß er, wie viel Potential sich für die Natur am Dach bietet.

**5** **Veranstalter:** Netzwerk blühendes Vorarlberg, Naturschutzbund Vorarlberg, Obst- und Gartenbauverein Buch